



**04.11.2016**

## **FREIE WÄHLER sehen Förderung für zweite Stammstrecke in München gefährdet**

### **Piazolo: Die Staatsregierung muss ihre Pläne überdenken**

**Prof. Dr. Michael Piazolo**

München. Vergangene Woche haben Bundesverkehrsminister Dobrindt und Ministerpräsident Seehofer noch in die Kameras gestrahlt und verkündet: Die Finanzierung für eine zweite S-Bahn-Stammstrecke in München steht. Aber genau das bezweifeln die FREIEN WÄHLER jetzt – Stichwort „Nutzen-Kosten-Faktor“.

Nutzen-Kosten-Faktor nur 0,5

„Damit ein Schienenprojekt im Umfang der zweiten Stammstrecke mit Bundes- und Landesmitteln bezuschusst werden kann, muss der Nutzen-Kosten-Faktor mindestens 1,0 sein. Andernfalls ist das Projekt nicht förderfähig“, erklärte der Münchner FREIE WÄHLER-Abgeordnete Prof. Dr. Michael Piazolo heute auf einer Pressekonferenz. „Und genau das ist der Knackpunkt bei der zweiten Stammstrecke: Der Nutzen-Kosten-Faktor liegt neuesten Berechnungen zufolge lediglich bei 0,5 – somit ist eine zweite Stammstrecke, wie sie jetzt geplant wird, nicht förderfähig.“

Kostensteigerung um 70,3 Prozent

Grundlage für diesen Wert sind die Ende Oktober von der Staatsregierung veröffentlichten Bau- bzw. Investitionskosten von 3,84 Milliarden Euro (einschließlich Risikopuffer). Im Vergleich zur Standardisierten Bewertung der zweiten Stammstrecke von 2011/2012 sind die Kosten demnach um 70,3 Prozent gestiegen. Vor dieser Kostensteigerung lag der Nutzen-Kosten-Faktor noch bei 1,04. „Bei solch einem knappen Wert und einer so deutlichen Kostensteigerung finde ich es sehr verdächtig, dass die Staatsregierung keine neue Nutzen-Kosten-Rechnung vorgelegt hat“, so Piazolo.

## Andere Optionen in Betracht ziehen

Wenn die zweite Stammstrecke gebaut werden soll, müsse im Vergleich zu den Kosten also der Nutzen deutlich erhöht werden, so Piazzolo: „Die logische Konsequenz ist, dass die Staatsregierung ihre Pläne umgestalten muss, um wieder einen Nutzen-Kosten-Faktor von über 1,0 zu erreichen. Das geht aber nur, wenn man von uns FREIEN WÄHLERN schon länger ins Spiel gebrachte Optionen wie den Ausbau des Nord- oder Südrings sowie die Ertüchtigung der S-Bahn-Außenäste mit einbezieht.“

**Hinweis:** Die Standardisierte Bewertung des zweiten S-Bahn-Tunnels München durch die Vieregg-Rössler GmbH finden Sie unten links.

### Weitere Informationen

[Standardisierte Bewertung 2. Stammstrecke FREIE WÄHLER](#)

[Standardisierte Bewertung - Charts](#)